

Am **24.11.2025** fand erneut eine Veranstaltung aus der Reihe „Uni meets Practice“ statt. Die Intention dieser Veranstaltungsreihe ist, Studierenden einen Einblick in das Berufsfeld des Steuerberaters/der Steuerberaterin sowie des Wirtschaftsprüfers/der Wirtschaftsprüferin zu geben und damit den Konnex von Studium und Praxis aufzuzeigen.

Zu diesem Zweck wurden in 2 Runden Vertreter:innen unterschiedlich großer Kanzleien (unter denen sich auch etliche Absolvent:innen des Studiums Recht & Wirtschaft der Universität Salzburg befanden) von *Univ.-Prof.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Sabine Urnik* (Universität Salzburg) und *Mag. Markus Schaller* (Präsident KSW, Landesgruppe Salzburg) interviewt:

Unter der Moderation von *Univ.-Prof.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Sabine Urnik* wurden zunächst Vertreter:innen der Kanzleien *KPMG* (*StBⁱⁿ Mag.^a, Dr.ⁱⁿ Eva Rohn, LLM.oec.*), *PWC* (*StB Dominik Immerschitt, LLB.oec.*) und *zobl.bauer* (*StB/WP Dr. Lukas Haigermoser*) unter anderem zur Relevanz der Inhalte des Studiums Recht & Wirtschaft für die Praxis befragt: Es zeigte sich der große Wunsch nach generalistischer Ausbildung mit Spezialisierungsrichtung insbesondere auf Masterebene.



In der anschließenden zweiten Runde befragte *Mag. Markus Schaller* Vertreter:innen der Kanzleien *BDO* (*StB Mag. Kurt Lassacher*), *pro:west* (*StB Mag. Martin Witke, LLB.oec.*), *SW Steuerberatung* (*StBⁱⁿ Mag.^a Sabrina Schmidt*) und *LeitnerLeitner* (*StBⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Yvonne Schuchter-Mang*) unter anderem zum Karriereweg, zu Dos and Don'ts in Bewerbungsgesprächen und den essenziellen und besonderen Skills von Bewerber:innen.

Im Anschluss hatten die vielen anwesenden Studierenden die Möglichkeit, sich im Rahmen eines Get-togethers mit den Vertreter:innen der Kanzleien informell auszutauschen und sich weiter zu informieren.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Kanzleien für die umfassenden Einblicke in das Berufsbild des Steuerberaters/der Steuerberaterin bzw des Wirtschaftsprüfers/der Wirtschaftsprüferin und freuen uns über das rege Interesse und die positiven Rückmeldungen der Studierenden an dieser Veranstaltung!